

# Kunst für die Wand

Fotokunst oder Graffiti-Art? Ein Poster für zwischendurch oder ein Gemälde für die Ewigkeit? Egal, welcher Kunst-Typ Sie sind: Wir zeigen Ihnen die besten Adressen für Ihr neues Lieblingswerk. Text: Charlotte Meindl

Perfekt arrangiert: Kunst-  
drucke von [Kunstkopie.de](http://Kunstkopie.de)



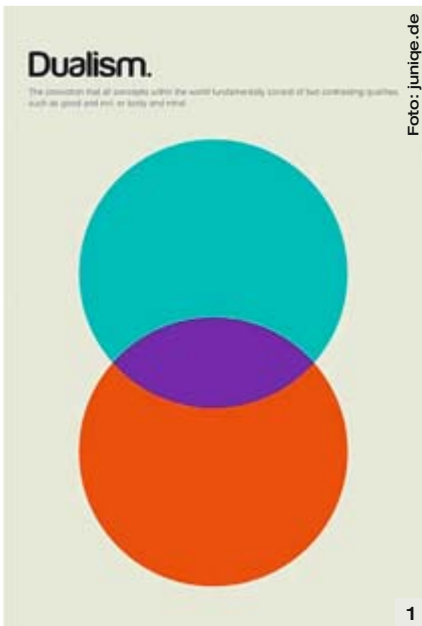


Foto: junique.de

1



Foto: Paper Collective

2



Foto: www.lumas.com. Work by Joe McDermott

3

Kunst liegt ja bekanntlich im Auge des Betrachters. Edle Renaissance-Gemälde, abstrakte Formen, Typo-poster, Grafikprints, filigrane Zeichnungen, schwungvolle Skizzen, liebevolle Aquarelle und und und. Das Angebot ist riesig, die Preise schwanken zwischen „Erschwinglich für jeden“ und „Nur was für Sammler“. Dazu stellen sich Fragen wie: Lege ich Wert darauf, ein Original zu besitzen? Will ich ein „echtes“ Gemälde oder tut's auch ein gerahmtes Poster? Wo fange ich an, auf der Suche nach dem Kunstwerk, das wirklich zu mir passt?

**Limitierte Editionen auch für Nichtsammler**

„Wichtig ist es, sich dabei Zeit zu lassen und sich mit dem Werk und dem Künstler auseinanderzusetzen“, findet Jenny Seul, Gründerin von Start your Art. „Das Werk kennen und damit auch lieben zu lernen, steigert die Chancen, eine langfristige Beziehung miteinander einzugehen, ohne dass man sich schnell satt gesehen hat. Und wie in der zwischenmenschlichen Liebe hat auch das Bauchgefühl immer ein Wörtchen mitzusprechen.“ Um auch Newcomern die Möglichkeit

zu geben, die Bäuche von Kunstfans zum Kribbeln zu bringen, gründete sie das Online-Auktionshaus Start your Art, bei dem es die Genies von Morgen zu entdecken gilt. Denn hier werden hauptsächlich Originale bisher unbekannter Künstler versteigert, für die jeder so viel bezahlt, wie er eben ausgeben möchte. Richtig „echte“ Kunst also, die man sich auch noch leisten kann.

Einen ähnlichen Gedanken hatten auch die Gründer von Lumas: Kunst erschwinglich zu machen. Deshalb nimmt man aus dieser Galerie statt Originalen eines von 75 bis 150 handsignierten Exemplaren pro Serie mit nach Hause. So bleibt das Kunstwerk immer noch ein rares Stück, ist aber trotzdem für ein breiteres Publikum erreichbar. Eine Idee, die funktioniert, denn neben dem Online-Shop und dem ersten, 2004 eröffneten Berliner Standort gibt es inzwischen über 40 weitere, auf der ganzen Welt verteilte Galerien, in



Foto: Kunstkopie.de

4

1 „Dualism“ – made by Studio Carreras – gibt's als Premium Poster in verschiedenen Größen unter [www.junique.de](http://www.junique.de), ab 12 €.

2 Ab 45 € ist das Werk „Folded Hands (Original)“ von Børge Bredenkjær unter [www.paper-collective.com](http://www.paper-collective.com) erhältlich.

3 Moderne Version des Scherenschnitts: „Our First, Tender Kiss“, ein Cut-out von Joe McDermott. Gesehen bei Lumas.

4 Claude Monets „Clatschmohn in der Gegend von Argente“ bekommen Sie als Kunstdruck online bei [Kunstkopie.de](http://Kunstkopie.de)



Foto: Start your Art

5



Foto: Paper Collective

6



Foto: Junice.de

7



Foto: Paper Collective

8



Foto: Kunstkopie.de

9



Foto: www.lumas.com. Work by Efiren Isaza. Objects by Bolla.com

10

denen man in entspannter Wohnzimmer-Atmosphäre fabelhafte zeitgenössische Fotokunst bestaunen kann.

#### Von Rembrandt bis Picasso

Wer statt gewagten Neuentdeckungen lieber die traditionellen Künstler vergangener Jahrhunderte an seinen Wänden bewundern möchte, sollte sich einmal bei Kunstkopie umsehen. In diesem Online-Shop ist der

**5** Gefällt Ihnen „Rehmate“ von Silke Krah? Online werden Sie bei Start your Art fündig. Technik: Öl auf Karton.

**6** Paper Collective zeigt „Resting Feet“ der Fotografin Julie Pike. Preis: ab 40 €.

**7** Bei Juniqe gibt's auch Vintage-Motive. Hier: „Sean Connery in Goldfinger, 1964“.

**8** „Abandoned“ von Søren Thuesen erhalten Sie online bei Paper Collective.

**9** Sandro Botticellis „Die Geburt der Venus“ gibt es als Kunstdruck bei Kunstkopie.de

**10** „Women I (after Modigliani)“ von Efrén Isaza. Erhältlich unter [www.lumas.de](http://www.lumas.de)

Name Programm – über 30.000 Künstler von Monet über Dalí bis Botticelli sind hier als Leinwand, Poster, Tapete oder – was besonders spannend ist – handgemaltes Gemälde erhältlich. Näher kann man dem Original für kleines Geld nicht kommen.

#### Grafik-Kunst und Designposter

„Gutes Design zum guten Zweck“ ist das Motto von Paper Collective. In Kooperation mit bekannten Künstlern und Designstudios wie Menu, Form Us With Love oder Norm Architects entstehen hier fantastische moderne Prints, die nicht nur gut aussehen, sondern auch Gutes tun, denn: Von jedem verkauften Poster spenden die Künstler zehn Prozent an ausgewählte Projekte, z. B. zum Artenschutz oder dem Schutz von Kriegsweisen und Obdachlosen. Wunderbare grafische, verspielte, farbenfrohe, stylische Designdrucke gibts auch bei Juniqe, einer Plattform für talentierte junge Künstler aus aller Welt, die seit zwei Jahren mit reichlich Spaß und Elan leeren Wänden den Kampf ansagt. Deshalb bietet der Online-Shop auch nicht nur die Kunst an sich,

sondern zudem kreative Tipps und Tutorials, wie man seine Bilder zu Hause denn nun auch perfekt inszenieren kann.

#### Die richtige Inszenierung

„Besonders gut gefallen mir Wände, an denen mehrere Bilder in Galerien kombiniert werden“, meint Lea Lange, Gründerin und Geschäftsführerin von Juniqe. „Hier kann man auf verschiedene Hängungen zurückgreifen wie zum Beispiel die Salon- oder Rasterhängung.“ Heißt konkret? Bei der Rasterhängung werden gleichformatige Bilder in einem strengen Raster, z. B. im Quadrat, mit gleichen Abständen zueinander aufgehängt. Besonders eignet sich diese Anordnung bei mehreren Kunstwerken einer Serie. Tipp: Ein Faden mit einem Gewicht an der Ecke der oberen Bildreihe hilft dabei, alles symmetrisch aufzuhängen. Schwung in eine strenge Anordnung bringen Elemente wie aus Masking Tape geklebte Rahmen oder an Klemm-Kleiderbügeln aufgehängte Poster. Wer es lieber etwas lässiger mag, wählt die Salonhängung, auch Petersburger Hängung genannt. Dabei werden



Die Fliese mit Persönlichkeit  
[www.deutsche-fliese.de](http://www.deutsche-fliese.de)



DEUTSCHE FLIESE

11 Der Fotograf Christoph Abatzis präsentiert sein Werk „Pink Cactus“ online bei Juniqe. Erhältlich in verschiedenen Größen ab 12 €.

11 Die Collage „Stadt“ 111 von Denis Schäfer ist unter [www.startyourart.de](http://www.startyourart.de) erhältlich. Der Startpreis beträgt: 280 €. Wer bietet mit?

Bilder unterschiedlicher Größe, mit Passepartout und ohne, mit Rahmen oder ohne, in einer freien Collage arrangiert. Dabei am besten immer erst alle Bilder auf dem Boden probelegen und von der Mitte nach außen arbeiten. Fertig ist das Arrangement, sobald es sich für Sie „richtig“ anfühlt. „Für meinen Geschmack zum Beispiel funktioniert ein Chaos an der Wand besser als eine ‚zu ordentliche‘ Reihung gleichförmiger Bilder. Im Hintergrund noch eine knallig blaue Wand: perfekt“, verrät Lea Lange. „Letztlich ist die Empfindung für Kunst eben rein subjektiv.“ Und genau das ist doch das Schöne daran. ■



Foto: juniqe.de

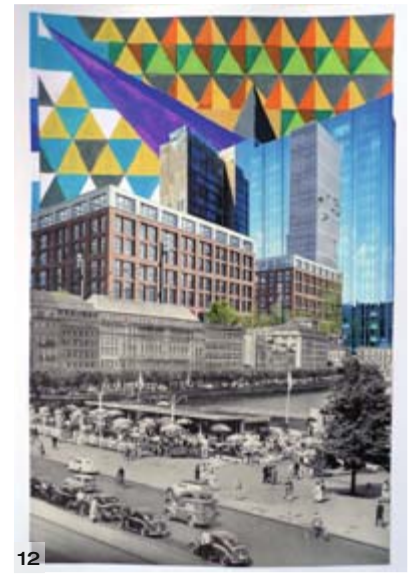


Foto: Start your Art

## Profi-Tipps von Jenny Seul, Gründerin von Start your Art, einem Online-Auktionshaus für junge Kunst

**Redaktion casamia:** „Frau Seul, darf man teure und günstige Kunst mischen?“

**Jenny Seul:** „An der Preiskategorie kann man die Kombinationsmöglichkeit nicht festmachen. Eine Druckgrafik oder Skizze kostet in der Regel wesentlich weniger als ein Gemälde eines Künstlers. Und trotzdem kann es sehr reizvoll sein, einen flüchtigen Entwurf neben einem ausgeklügelten Gemälde zu zeigen.“

**„Was gibt es beim Aufhängen zu beachten?“**

„Gerne macht man den Fehler, die Werke zu hoch zu hängen. Nach Mög-

lichkeit sollte das Blickzentrum des Bildes auf Augenhöhe sein. Auch ein gewisser Abstand zu Möbelstücken und Fenstern tut den Werken gut.“

**„Wie gestalte ich eine harmonische Collage?“**

„Will man viele Werke an einer Wand platzieren, macht es Sinn, einen roten Faden zu finden. Dies kann eine vorherrschende Farbe sein oder ein bestimmtes Motiv. Etwas Ordnung gibt man größeren Bildergruppen, wenn man eine einheitliche Außenkante (z. B. Oberkante) definiert.“

**Mehr Infos: [www.startyourart.de](http://www.startyourart.de)**



Foto: Start your Art

## Profi-Tipps von Lea Lange, Gründerin und Geschäftsführerin von Juniqe, einer Plattform für junge Künstler

**Redaktion casamia:** „Wie finde ich ein Kunstwerk, das wirklich zu mir passt?“

**Lea Lange:** „Kunst muss Emotionen und Gefühle auslösen, Erinnerungen wecken, eine bestimmte Stimmung erzeugen können. Nur wenn ein Bild einem auch zu hundert Prozent selbst gefällt, hat es Potenzial, in die Wohnung zu passen. An einem Kunstwerk, das nur zur Einrichtung dient und auf einen selbst einen neutralen Eindruck erweckt, hat man langfristig gesehen wenig Freude.“

**„Ist Stilmix bei Kunst erlaubt?“**

„Gerade die Kombination verschiedener Kunststile macht einen Raum interessant! Bekannte mit unbekanntem Künstlern, moderne Designs mit Flohmarktfunden, schwarz-weiße Illustrationen mit Pop-Art-Motiven: Der Kreativität ist kein Ende gesetzt, jeder sollte so dekorieren, wie er es mag.“

**„Haben Sie einen besonderen Tipp zur Inszenierung?“**

„Bilderleisten eignen sich sehr gut, um Bilder aufgestellt zu platzieren. Der Vor-



Foto: juniqe.de

teil hier ist, dass man sehr flexibel immer wieder neu dekorieren kann, je nach Lust und Laune!“

**Mehr Infos: [www.juniqe.de](http://www.juniqe.de)**